

**Protokoll der 32. HWI-Master GA-Sitzung vom 9.12.2020****via Zoom (Webconference)**

	Name des Mitglieds	Name des Stellvertreters	Anwesend ja(x) / nein(-)	Anwesend ja(x) / nein(-)
<b>UNIVERSITÄT HAMBURG</b>				
1	Prof. Dr. Guido Voigt	Prof. Dr. Wolfgang Brüggemann	x	-
2	Prof. Dr. Malte Fiedner	Prof. Dr. Knut Haase	- (ab 15:07)	-
3	Markus Mickein	Tobias Cors	x	
<b>HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN HAMBURG</b>				
4	Prof. Dr. Marcus Schiefer	Prof. Dr. Sebastian Meynen	x	x
5	Prof. Dr. Tobias Held	Prof. Dr. Enno Stöver	x	
6	Kai Hendrik Wöhnert	Katharina Zeuch	x	
<b>HELMUT-SCHMIDT-UNIVERSITÄT</b>				
7	Prof. Dr. Alexander Fay	Prof. Dr. Rainer Bruns	x	
8	Prof. Dr. Hans Koller	Prof. Dr. Frank Mantwill	x	-
9	Aljosha Köcher	Birte Caesar	x	
<b>STUDIERENDE</b>				
10	Torben Göbel	Malte Lübben	x	x
11	Jakob Prodöhl	Bludin Berisha	x	

Gäste: Michelle Schreiber, Valentin Schemmann, Marina Blank, Heidi Albers, Jan Kühne, Robin Sluma, Stefanie Vosskühler

Protokollführung: Ragna Gustafsen-Witte



<b>1. Genehmigung der Tagesordnung</b>	<p>Der Vorsitzende, Prof. Dr. Marcus Schiefer, begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 15 Uhr.</p> <p>Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 11</p> <p>Die Tagesordnung wird wie folgt genehmigt:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung</li><li>2. Genehmigung des Protokolls der 31. GA-Sitzung vom 28.09.2020</li><li>3. Bericht des Vorsitzenden</li><li>4. Studienangelegenheiten<ol style="list-style-type: none"><li>4.1 Zulassung zum Sommersemester</li><li>4.2 Fragen zur Prüfungsform unter Corona-Bedingungen</li></ol></li><li>5. Mitteilungen und Fragen</li><li>6. Verschiedenes</li></ol> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u></p> <p>11: 0: 0 (J/N/E)</p>
<b>Genehmigung des Protokolls der 31. Sitzung vom 28.09.2020</b>	<p>Der Versand des vorläufigen Protokolls erfolgte per Mail am 2.12.2020. Das Protokoll der 31. Sitzung vom 28.09.2020 wird genehmigt.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u></p> <p>11: 0: 0 (J/N/E)</p>
<b>3. Bericht des Vorsitzenden</b>	<p>Es erfolgt eine Vorstellung der neu gewählten studentischen Vertreter.</p> <p>Prof. Schiefer berichtet: <u>OE WS 2020/21</u></p> <p>Die OE war trotz schwieriger Rahmenbedingungen von den Studierenden hervorragend organisiert und wurde von den Erstsemestern auch sehr gut angenommen. Ein ausdrücklicher Dank gilt den OE-Tutoren.</p> <p><u>Immatrikulation WS 2020/21</u></p> <p>Zum WS 20/21 wurden 96 Masterstudierende und damit 16 Studierende überkapazitär aufgenommen. Die Verteilung der Studierenden auf die Schwerpunkte hat nicht exakt den eigentlich zur Verfügung stehenden Plätzen entsprochen. Ein Dank gilt hier den Schwerpunktverantwortlichen für die überkapazitiäre Aufnahme. Damit konnte jedem Studierenden seine Erst-Wahl zugesprochen werden.</p> <p><u>Lehrveranstaltungen</u></p> <p>Die HSU und UHH bieten ihre Lehrveranstaltungen in Form von Online-Veranstaltungen an. An der HAW wurden seit Semesterbeginn für die Erstsemester Lehrveranstaltungen auch in Präsenz durchgeführt, im Zug der Eindämmungsverordnung wurde inzwischen mit Ausnahme der Praktika alles auf digitale Lehre umgestellt.</p> <p><u>Prof. Voigt berichtet:</u></p> <p>Das Studienbüro BWL bleibt vom 24.12.-3.01. geschlossen.</p>



<p><b>4. Studienangelegenheiten</b></p>	<p><u>Abmeldefrist für Klausuren</u></p> <p>Zukünftig gilt für alle Klausuren der Ing.-Module eine dreitägige Abmeldefrist. Diese Neuerung wird im Januar über STiNE an alle Studierenden kommuniziert.</p> <p><u>Klausurplanung</u></p> <p>Die Klausurplanung für den HAW Teil ist nahezu abgeschlossen. Auf der HWI Website wurde der aktuelle Stand der Planungen veröffentlicht. An der HAW wird nach wie vor davon ausgegangen, dass die Prüfungen in Präsenz durchgeführt werden können. Die neue EindämmungsVO steht dem derzeit nicht entgegen.</p> <p>Prof. Voigt berichtet, dass die Fakultät BWL plant, die Klausurtermine noch im Dezember zu veröffentlichen.</p> <p>Die Studierenden informieren darüber, dass an der UHH die BWL-Prüfungen für die Bachelor und Masterstudierenden in der kommenden Woche abgesagt wurden. Herr Kühne teilt hierzu mit, dass die für Dezember abgesagten Klausuren voraussichtlich im Februar/März nachgeholt werden können.</p> <p>Prof. Fay informiert, dass auf dem Campus der HSU bis zum 18.12. schriftliche Prüfungen in Präsenz durchgeführt werden. Er geht davon aus, dass die Klausur Automatisierungstechnik stattfinden kann.</p> <p><u>OE</u></p> <p>Frau Voßkühler berichtet, dass die OE von Swantje Bloens und Nane Zimmermann in enger Absprache mit Prof. Schiefer mit viel Bedacht organisiert und in Präsenz erfolgreich durchgeführt werden konnte. Durch Einteilung in Teilgruppen konnten sowohl die Eröffnungsveranstaltung als auch die Campusführungen in Präsenz erfolgen. Es gab einige Live-Schaltungen. Es kam in Folge der OE zu keinerlei Corona-Erkrankungen. Ein großer Dank gilt Prof. Schiefer. Der GA dankt den Studierenden für ihr Engagement.</p> <p><u>PO-Änderung: Widerspruchsausschuss</u></p> <p>Die Rechtsabteilung der HAW hat Bedenken bezüglich der geplanten Änderung mitgeteilt. Eine Hochschule kann nur über ihre eigenen Prüfungen entscheiden, hat jedoch keine Weisungsbefugnis gegenüber anderen Hochschulen. Den Widersprüchen gegen Prüfungen anderer Hochschulen kann jedoch nicht abgeholfen werden. Prof. Schiefer hat einen gemeinsamen Austausch der Juristen der beteiligten Hochschulen initiiert, um eine von allen Hochschulen akzeptierte Lösung zu finden. Diese muss dann wieder vom GA und den Präsidien genehmigt werden</p> <p>Prof. Fay ist von seiner Hochschulleitung über eine weitere vorzunehmende Änderung der PO informiert worden. Seitens der HSU gibt es Vorbehalte bezüglich der Beschlüsse, die der GA fasst. Es müsste formuliert werden, dass Beschlüsse, die Zusatzaufwände für die HSU verursachen durch die Fakultät genehmigt werden müssen. Für Beschlüsse, die erhebliche Zusatzaufwände verursachen, ist die Genehmigung des Präsidiums erforderlich.</p> <p>Informationen über die geplante Änderung der Referenzsemester in der Modultabelle der PO haben die Rechtsabteilung der HAW noch nicht erreicht. Der Entwurf des Kooperationsvertrags ist unübersichtlich, vieles doppelt, vieles gestrichen. Herr Fay wird gebeten, die Änderungswünsche der HSU zuzusenden.</p>
-----------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



	<p><u>BWL-Seminarwahl</u></p> <p>Prof. Schiefer fragt nach dem Stand der Klärung zur Problematik der BWL Seminarwahl. Herr Kühne berichtet hierzu, dass die vorgetragene Bedenken und Anmerkungen nochmals an die Fakultät BW herangetragen wurden. Die am 02.07.2020 an die GA-MitgliederInnen versandte Rückmeldung hierzu bleibt jedoch bestehen. Daher wird das Procedere nicht geändert, sodass eine schwerpunktübergreifende Priorisierung bei der Seminarwahl nicht möglich ist.</p> <p>Ausschlaggebend ist hier die Regelung der Prüfungsordnung. Jedes Seminarmodul in einem unterschiedlichen Schwerpunkt ist ein eigenes Modul. Die Regelung der drei Fehlversuche gilt pro Modul.</p> <p><u>Extracurriculare Veranstaltungen</u></p> <p>Prof. Voigt teilt mit, dass Teilnahmebescheinigungen für extracurriculare Veranstaltungen des Universitätskollegs nicht ausgestellt werden.</p> <p><u>Studiengangevaluation</u></p> <p>Die Studierendenvertreter bitten darum, dass die vorgesehene Studiengangevaluation weiterverfolgt wird. Prof. Schiefer berichtet zur Evaluierung des HAW-Teils im HWI-Bachelor. Die fertigen Fragebögen können nicht verwendet werden, da die Antworten wg. unklarer Formulierung der Fragen mehrdeutig sind. Im HAW Professorium wurde vorgeschlagen, in einem Fragebogen mit der UHH, der HSU und den Studierendenvertretern abzustimmen, welche Themen zur Evaluation für relevant gehalten werden. Die EQA der HAW wird den Fragebogen auswerten. Da die Rücklaufquoten von Online Evaluationen nicht so gut sind, soll die Befragung im Paper&amp;Pencil Format durchgeführt werden. Damit lassen sich bessere Rücklaufquoten und entsprechende Ableitungen erzielen.</p> <p>Wegen der Pandemie musste das weitere Vorgehen zunächst zurückgestellt werden.</p>
<p><b>4.1 Zulassung zum SoSe</b></p>	<p>Herr Kühne informiert, dass eine Zulassung zum SoSe – so wie angestrebt – möglich ist. Der Beschluss des GA wurde nunmehr umgesetzt, so dass eine erstmalige Zulassung zum SoSe 2021 möglich ist. Diese Neuerung bedeutet, dass eine weitere OE-Veranstaltung durchgeführt werden muss. Die Studierenden haben bereits mit der Organisation begonnen. Prof. Schiefer informiert über die Regelung der Kostenaufteilung zwischen UHH und HAW: In ungeraden Jahren trägt die UHH die Kosten, in geraden Jahren trägt die HAW die Kosten. Das Gesamtbudget p.a. beträgt 5.000 €. Aus dem Gesamtbudget sollen künftig 500 € für die OE im SoSe und 4.500 € für die OE im WS zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>In den vergangenen Zulassungsverfahren lag die Zahl der immatrikulierten Studierenden deutlich über der Kapazitätsgrenze. Beim Zulassungsverfahren im SoSe muss darauf geachtet werden, dass es bei den 20 Plätzen bleibt.</p> <p>Herr Kühne präsentiert das Procedere des Zulassungsverfahrens.</p> <p>Bei der Zulassung zum WS ist eine deutlich höhere Annahmequote als bisher zu verzeichnen. Aktuell sind von den 96 Studis noch 92 Studi immatrikuliert, vier Studierende haben ihren Platz wieder zurückgegeben.</p> <p>Prof. Schiefer hält die Einbindung des GA bei der Festlegung des Überbuchungswerts für sehr wichtig. Er bittet darum, dass die Vertreter der 3 Hochschulen involviert werden. Prof. Voigt wird dies berücksichtigen.</p> <p>Eine Änderung der Auswahlsetzung ist nicht erforderlich, um die 60:20 (WS/SoSe) Aufteilung der Studienplätze vornehmen zu können.</p>



	<p>Die Schwerpunktzuteilung im Rahmen der Zulassung zum Sommersemester soll analog zur Quote der Schwerpunktzuteilung: im WS vorgenommen werden.</p>
<b>4.2 Fragen zur Prüfungsform unter Corona-bedingungen</b>	<p>Prof. Voigt erklärt, dass derzeit noch nicht klar ist, ob die Prüfungen in Präsenz durchgeführt werden können. Zur Möglichkeit von Online-Klausuren können derzeit keine Aussagen getroffen werden. Letztlich entscheiden die Lehrenden darüber, ob sie die Prüfungen als Online-Prüfung oder Präsenzprüfung anbieten. Es wurde eine Änderung der BWL-PO vorgenommen, so dass „take home exams“ angeboten werden können.</p> <p>Prof. Fay informiert, dass an der HSU keine Online-Klausuren angeboten werden, da eine rechtssichere Durchführung von Online-Klausuren nicht möglich ist. Prof. Schiefer ergänzt, dass dies aktuell an der HAW ebenso ist.</p> <p>Auf Nachfrage der Studierendenvertreter, wie während einer Online-Prüfung bei Problemen mit Internetverbindungen umgegangen werden soll oder wie dieses nachgewiesen werden soll, antwortet Prof. Voigt, dass die Studierenden in diesem Fall selbst in der Verantwortung stehen. Ggfs. müssten sich diese vorher einen geeigneten Arbeitsplatz für die Klausuren suchen. Sofern Studierende die erforderliche Technik für Online Klausuren nicht haben, können ggfs. die Hochschulen unterstützen. Die Situation ist für alle Beteiligten völlig neu.</p>
<b>5. Mitteilungen und Fragen</b>	<p>Die Termine der Master OE werden zwischen den Vertretern der drei Hochschulen abgestimmt.</p>
<b>6. Verschiedenes</b>	<p>Termin nächste GA-Sitzung: 8. März 2021 um 8:30 Uhr. (Anmerkung: Termin wurde nach Sitzungsende via Online Abstimmung verschoben auf 16.03.2021 um 15 Uhr) Ort: virtueller Sitzungsraum Zoom. Sitzungsende: 17:06 Uhr</p>